

## Freiwillige Initiative der DIVI – Intensivstationen lassen sich auf Basis von Peer Reviews durchchecken

**Berlin, 27. November 2014 – Auf einer Intensivstation herrscht rund um die Uhr Betriebsamkeit. Oftmals müssen Ärzte und Pflegepersonal in Sekundenschnelle entscheiden, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen. Nicht selten geht es um Leben und Tod.**

**Ein wichtiges Werkzeug in der Versorgung von Patienten auf Intensivstationen ist die Peer Review. In der Intensivmedizin ist die Entwicklung und Anpassung der Qualitätsindikatoren bei der DIVI angesiedelt. Intensivmedizinische Experten aus allen Berufsgruppen, den verschiedenen intensivmedizinischen Fachgebieten und aus allen Bundesländern arbeiten daran mit, das Verfahren weiter zu optimieren.**

Vorbild dieser Peer Reviews sind die Atomkraftwerke. Das erscheint auf den ersten Blick etwas seltsam, lohnt aber genaueres Hinsehen. Privat-Dozent Dr. Jan-Peter Braun, verantwortlich für das Peer-Review-Wesen bei der DIVI: „Noch in den 70er-Jahren des vorigen Jahrhunderts kam es in vielen Atomkraftwerken mehrmals im Jahr zu Störfällen mit Schnellabschaltung. Nach einer hochgefährlichen Kernschmelze im US-Kraftwerk „Three Mile Island“ haben sich die Betreiber der Anlagen Gedanken gemacht, wie man die Arbeitsabläufe optimieren kann. Seither unterziehen sie sich weltweit regelmäßigen Reviews durch unabhängige Beobachter. Mit Erfolg: Schnellabschaltungen kommen seither glücklicherweise nur noch alle paar Jahre vor.“

Ein ähnliches Ziel verfolgt die DIVI mit den seit 2010 freiwillig angebotenen Peer Reviews auf Intensivstationen. Mehr als 250 Einrichtungen haben schon daran teilgenommen. Sie läuft wie folgt ab: Zunächst bewerten sich die Intensivstationen selbst. Den dafür nötigen Erhebungsbogen mit dem die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität überprüft wird, kann bei der Ärztekammer angefordert oder auf der Homepage der DIVI heruntergeladen werden. „Nach der Selbstüberprüfung kann der Leiter einer intensivmedizinischen Einrichtung die zuständige Landesärztekammer um eine Peer Review bitten“, sagt der Experte, der auch Chefarzt der Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie am Helios Klinikum Hildesheim ist. Ein Koordinator stellt aus einem Pool von Peers ein Review-Team zusammen. Es besteht aus zwei Intensivmedizinern verschiedener Kliniken sowie einer Fachpflegekraft.

Die intensivmedizinischen Peer Reviews dauern jeweils einen Arbeitstag. Die entsandten Experten nehmen Personal, Organisation, Patientenbelange und natürlich die Qualität der Behandlung genau unter die Lupe. Am Ende des Tages zieht sich das Team zurück, um sowohl die Stärken als auch die eventuellen Schwächen aufzulisten. Nach dem Sechs-Augen-Gespräch findet dann eine gemeinsame Besprechung statt, um die Ergebnisse zu diskutieren.

### Pressestelle Larissa Vogt

#### Präsident

Prof. Dr. med. E. Muhl  
Klinik für Chirurgie  
UKSH Campus Lübeck  
Ratzburger Allee 160  
23538 Lübeck

#### Vizepräsidenten

Prof. Dr. med. M. Quintel  
Georg-August-Universität Göttingen  
Zentrum Anästhesiologie Rettungs- und  
Intensivmedizin  
Robert-Koch Str. 40  
37075 Göttingen

Prof. Dr. med. G. Jorch  
Universitätskinderklinik Magdeburg  
Leipziger Str. 44  
39120 Magdeburg

#### Generalsekretär

Prof. Dr. med. A. Markewitz, OTA  
Abt XVII – Herz- und Gefäßchirurgie  
Bundeswehrzentral Krankenhaus  
Rübenacher Str. 170  
56072 Koblenz

#### Schatzmeister

Prof. Dr. med. D. Schneider  
Universitätsklinikum Leipzig  
Liebigstr. 20  
04103 Leipzig

#### Schriftführerin und

#### Vertreterin der außerordentlichen Mitglieder

K. Ludwig  
Universitätsklinikum Jena  
Klinik für Anästhesiologie  
Erlanger Allee 101  
07747 Jena

#### Vertreter der nichtärztlichen Mitglieder

K. Notz, BBA, RbP  
Kreiskliniken Reutlingen GmbH  
Akademie der Kreiskliniken Reutlingen  
Steinberg Str. 31  
72764 Reutlingen

#### Beisitzer

PD Dr. med. S. Kluge, Hamburg  
Prof. Dr. med. E. Rickels, Celle  
Dr. med. M. Sasse, Hannover  
Prof. Dr. med. N. Weiler, Kiel  
Prof. Dr. med. T. Welte, Hannover

#### Kongresspräsident

#### DIVI 2013

Innovation trifft Kompetenz  
04. – 06. Dezember - Leipzig  
Prof. Dr. med G. Marx

#### DIVI 2014

Prof. Dr. med. A. Unterberg

#### Geschäftsstelle der DIVI

Volker Parvu  
Geschäftsführer  
Luisenstraße 45  
10117 Berlin  
Tel: +49 30 4000 5607  
Fax: +49 30 4000 5637

Eingetragen im Vereinsregister Düsseldorf VR5548  
St.Nr. 27/640/59133

„Das ist für beide Seiten eine win-win-Situation, sozusagen eine gewollte Industriespionage“, erklärt Dr. Braun. „Beide Seiten können voneinander lernen, denn wir haben ja alle das gleiche Ziel: eine optimale Versorgung des Patienten.“

Die Peer Reviews, die seit 2010 angeboten werden, haben im Laufe der Jahre gezeigt, welche Bereiche auf den Intensivstationen besonders wichtig sind. Dazu gehört vor allem eine optimale Schmerztherapie, aber auch wie gut das Personal erkennt, ob ein Patient im Delir liegt und wie fachkundig eine Beatmung durchgeführt wird. Weitere zentrale Rollen spielen das Infektionsmanagement, die Ernährung des Patienten, aber auch die Kommunikation im Behandlungsteam und wie gut die Interessen des Patienten wahrgenommen werden.

DIVI-Präsidentin Prof. Elke Muhl ergänzt: „Die Ergebnisse in den verschiedenen Bereichen hängen vor allem vom Fachpersonal ab. Nur wenn auf der Station ausreichend qualifizierte Ärzte und Pflegekräfte zur Verfügung stehen, ist die bestmögliche Versorgung der Patienten gewährleistet. Die Peer Reviews leisten hier wertvolle Arbeit, denn sie zeigen den Kliniken wo es bereits gut läuft und wo noch Verbesserungsbedarf besteht.“

#### **DIVI weltweit einzigartig**

Die 1977 gegründete DIVI ist ein weltweit einzigartiger Zusammenschluss von mehr als 2000 Anästhesisten, Neuromediziner, Chirurgen, Internisten, Kinder- und Jugendmediziner sowie Fachkrankenpflegern und entsprechenden Fachgesellschaften und Berufsverbänden: Ihre fächer- und berufsübergreifende Zusammenarbeit und ihr Wissensaustausch machen im Alltag den Erfolg der Intensiv- und Notfallmedizin aus. Insgesamt bündelt die DIVI damit das Engagement von mehr als 30 Fachgesellschaften und persönlichen Mitgliedern.

#### **Die Experten der DIVI:**

Privat-Dozent Dr. Jan-Peter Braun verantwortet das Peer-Review-Wesen bei der DIVI. Er ist Chefarzt der Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie am Helios Klinikum Hildesheim.

Professor Elke Muhl ist Präsidentin der DIVI und Oberärztin in der Chirurgie am Universitätsklinikum Schleswig Holstein/Campus Lübeck.

Gerne vermitteln wir Ihnen unsere Experten für Ihre Anfragen und Interviews sowie Bildmaterial. Um Belegsung wird im Veröffentlichungsfall gebeten.

#### **Ihre Ansprechpartnerin:**

Larissa Vogt

Pressesprecherin

Luisenstraße 45

10117 Berlin

Telefon: 0173/6194422

E-Mail: [pressestelle@divi-org.de](mailto:pressestelle@divi-org.de)